

Druckdatum: 28.09.2009, Überarbeitet am: 28.09.2009 Seite 1/5

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: AMMONIAK CHEMets, VACUettes und Vacu-vials
Artikelnummer: R-1501, R-1501A, R-1501B, R-1501C, R-1501D
Registrierungsnummer: nicht anwendbar
Verwendung: Küvettentestlösung
Identifizierte Verwendung: keine
Wirkungsweise: Siehe Produktinformation
Firma: Karmina Ltd
 Gladbecker Str. 1
 DE-40474 Düsseldorf
Telefon: +49-(0)211-9513038
Fax: +49-(0)211-9513160
Homepage: www.karmina.de
E-Mail: info@karmina.de
Notrufnummer: +49 (0) 361-730730 (24h) Giftnotrufzentrale
Zuständige Person für das SDB: michael.lux@lux-umweltschutz.de

2 Mögliche Gefahren

Einstufung der Zubereitung: Die Zubereitung ist als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.
Bezeichnung der Gefahren: T Giftig
Gefährlichkeitsmerkmale/R-Sätze: R23/24/25: Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
 R33: Gefahr kumulativer Wirkungen. R34: Verursacht Verätzungen. R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Gefahrensymbole:



T Giftig

Zusätzliche Gefahrenhinweise: --

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Bestandteile

Quecksilber(II)jodid	< 2,5%
T+, N, R26/27/28-33-50/53 CAS: 7774-29-0, EINECS/ELINCS: 231-873-8, EU-INDEX: 080-002-00-6	
Natriumtetraborat-Dekahydrat	< 2,5%
RepCat 2, R60-61 CAS: 1303-96-4, EINECS/ELINCS: 215-540-4, EU-INDEX: 005-011-01-1	
Natriumhydroxid	< 3,5%
C, R34-35-36/38 ; CAS: 1310-73-2, EINECS/ELINCS: 215-185-5, EU-INDEX: 011-002-00-6	

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Hinweise für den Arzt: Symptomatisch behandeln.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlenstoffdioxid
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.
Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte: Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.
Zusätzliche Hinweise: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung: Mechanisch aufnehmen. Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Verspritzen vermeiden. Nur in gekennzeichnete Gebinde abfüllen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Stoff ist nicht brennbar. Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen auf die brennbaren Stoffe im Bereich abstimmen.
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern. Es sollten nur Stoffe derselben Lagerklasse zusammengelagert werden.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten. Dunkel lagern. Vor Erwärmung/Überhitzung schützen
Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Gute Be- und Entlüftung des Arbeitsraumes vorsehen. Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Augenbrausen vorsehen.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)

Quecksilber(II)jodid
 0,1 ppm* als einatembare Fraktion, berechnet als Hg
 * Arbeitsplatzgrenzkonzentration, TRGS 900

Atemschutz: nicht relevant
Handschutz: Butylkautschuk, >120 min (EN 374).
Augenschutz: Schutzbrille.
Körperschutz: nicht relevant
Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: nicht anwendbar

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	blass gelb
Geruch:	ohne
pH-Wert:	13,5
pH-Wert [1%]:	n.b.
Siedepunkt [°C]:	100
Flammpunkt [°C]:	nicht anwendbar
Entzündlichkeit [°C]:	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar
Brandfördernd:	nein
Dampfdruck [kPa]:	nicht bestimmt
Dichte [g/ml]:	1,097
Dichte [°C]:	
Schüttdichte [kg/m³]:	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser:	mischbar
Verteilungskoeffizient: [n-Oktanol/Wasser]	nicht bestimmt
Viskosität:	nicht relevant
Relative Dampfdichte: [Bezugswert: Luft]	nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht anwendbar
Schmelzpunkt [°C]:	0
Selbstentzündung [°C]:	nicht anwendbar
Zersetzungspunkt [°C]:	nicht bestimmt

10 Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen:	Reaktionen mit starken Säuren und starken Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Stabil unter normalen Bedingungen.

11 Toxikologische Angaben

Akute orale Toxizität:	nicht bestimmt
Akute dermale Toxizität:	nicht bestimmt
Akute inhalative Toxizität:	nicht bestimmt
Reizwirkung am Auge:	nicht bestimmt
Reizwirkung an der Haut:	nicht bestimmt
Sensibilisierung:	nicht bestimmt
Subakute Toxizität:	nicht bestimmt
Chronische Toxizität:	nicht bestimmt
Mutagenität:	nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität:	nicht bestimmt
Karzinogenität:	nicht bestimmt
Erfahrungen aus der Praxis:	keine
Allgemeine Bemerkungen:	Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.




12 Umweltbezogene Angaben

Fischtoxizität:	nicht bestimmt
Daphnientoxizität:	nicht bestimmt
Verhalten in Umweltkompartimenten:	nicht bestimmt
Verhalten in Kläranlagen:	nicht bestimmt
Bakterientoxizität:	nicht bestimmt
Biologische Abbaubarkeit:	nicht bestimmt
CSB:	nicht bestimmt
BSB 5:	nicht bestimmt
AOX-Hinweis:	nicht anwendbar
2006/11/EG:	ja
Allgemeine Hinweise:	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.


13 Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung / Produkt:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Gefährlicher Abfall.
Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:	Verunreinigte Verpackungen wie das Produkt entsorgen
Verpackungen:	Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
EAK-Nr. (empfohlen):	060404* quecksilberhaltige Abfälle

14 Angaben zum Transport

Bezeichnung nach ADR/RID (Straße):	1638 Quecksilberjodid (Lösung 2,5%)
- UN-Nr.:	1638
- Klasse und Klassifizierungscode:	6.1, TC
- Gefahrunummer:	60
- Verpackungsgruppe:	II
- ADR begrenzte Menge:	
- Gefahrzettel:	 6.1
Bezeichnung nach IMDG (See):	1638 Mercury Iodide (Solution 2,5%), Marine Pollutant : P
- UN-Nr.:	1638
- IMDG Limited Quantities:	
- Verpackungsgruppe:	II
- EMS:	F-A S-A
- MFAG:	
- Gefahrzettel:	 6
Bezeichnung nach IATA/ICAO (Luftfahrt):	1638 Mercury Iodide (Solution 2,5%)
- UN-Nr.:	1638
- Verpackungsgruppe:	II
- Gefahrzettel:	 6

15 Rechtsvorschriften

Kennzeichnung:	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.
Gefahrensymbole:	
Enthält:	Quecksilber(II)jodid, Natriumhydroxid
R-Sätze:	R23/24/25: Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R33: Gefahr kumulativer Wirkungen. R34: Verursacht Verätzungen. R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze:	S13: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. S26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. S36 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen) S60: Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:	keine
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2005; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS 200; TRGS 220; TRG 300; TRGS 615; TRGS 900.
- Wassergefährdungsklasse (WGK):	WGK 3, gem. VwVwS vom 27.07.2005, star wassergefährdend
- Sonstige Vorschriften:	BGI 564: Merkblatt: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen (für den Beschäftigten) (M 050). BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004). TRGS 540: Sensibilisierende Stoffe.
- BfR-Nr.:	nicht bestimmt
- VCI-Lagerklasse:	6.1B (nichtbrennbare giftige Stoffe)
- Störfallverordnung:	ja, Anh. I, Nr. 1, Mengenschwelle 5.000 kg (als Hg)
- GISBAU, Produktcode:	nicht bestimmt
- Beschäftigungsbeschränkungen	ja
- VOC (1999/13/EG):	0 g/l
- Klassifizierung nach TA-Luft:	Kap. 5.2.1

16 Sonstige Angaben

R-Sätze (Kapitel 03):	R60 Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
------------------------------	---